**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
**Band:** 124 (1998)
**Heft:** 10

**Rubrik:** Matt-Scheibe

**Nutzungsbedingungen**
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

**Conditions d'utilisation**
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

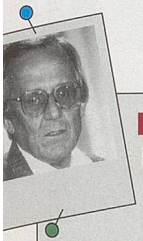
**Terms of use**
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

**Download PDF:** 25.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

# Matt-Scheibe

Für Sie gesehen und gelesen, mit höflicher Empfehlung *Kai Schütte*



**Dieter Hildebrandt** im letzten ARD-«Scheibenwischer»: «Viele halten das Wort ‹*Geil*› für einen zusammenhängenden Satz!»

Erwin Bischofberger alias **Viktor Giacobbo** nach seiner Teilnahme an der Mister-Schweiz-Wahl im «Sonntags-Blick»: «Die meisten Frauen wollen halt einfach meinen Körper. Dabei bin ich eher der intellektuelle Knuddeltyp.»

Mitteilungsblatt **Kantonaler Frauenturnverband:** «Sonja Rüegg platzte am Reck und wurde Zweite.»

Radprofi-Star **Alex Zülle** zur Frage, ob er fähig sei, seine Feinde zu lieben: «Ich habe keine Feinde, sondern nur Gegner. Und die liebe ich, wenn sie verlieren!»

**Harald Schmidt** in seiner Show mit den Erkenntnissen für die nächste Fussball-WM im Jahre 2002: «Es gibt eine Regeländerung: Japaner dürfen beim Freistoss in der Mauer auch übereinander stehen.»

**Anneliese Rothenberger** im «Superwunschkonzert der Volksmusik»: «Die nur Techno hören und in die Disco gehen, die kommen dann, wenn sie halb taub sind, sowieso zur Klassik!»

**Otto Retzer** in «Willkommen Österreich», festgehalten von Telemax: «Es ist nachgewiesen, dass das Wörtherseewasser potenzfördernd ist. Das dürf' ma in Deutschland nicht sagen, sonst saufen's uns den See aus!»

Im «Tele» der «Prix Walo»-Preiträger **Beni Thurnheer:** «Wenn es nach mir ginge, würde ich bis ins hohe Alter, ja bis zum Tod fürs Fernsehen arbeiten. Für mich selbst wäre das wunderbar, für die Zuschauer hingegen eine Zumutung.»

**Conan O'Brien** in «Late Show» auf NBC: «Monica Lewinsky besuchte gestern in Washington ein Basketball-Spiel. Sie hatte einen Platz direkt unter der Mannschaftsbank!»

Minister **Norbert Blüm** (CDU) auf einem Kongress in Leipzig: «Es macht keinen Sinn, dass die Amerikaner und Japaner sich um den Microchip kümmern und wir uns um den Kartoffelchip!»

Komiker **Peach Weber** im «Blick»: «Wenn man Spaghetti ‹de längewäg› isst, machen sie nicht dick!»

**Heinrich Pachl** in «Mitternachtsspitzen» (WDR): «Meine Urgrossmutter hat gesagt: Spare in der Not, dann hast du Zeit dazu!»

**Bastian Pastewka** in SAT 1: «Boeing streicht 12 000 Arbeitsplätze – und zwar in einem zarten Altrosa!»

Der französische Soziologe **Edgar Morin** fasste die Fussball-WM so zusammen: «Fussball ist wie kollektive Poesie. Wenn der Ball ins Tor dringt, ist das ein ekstatischer Augenblick, ein psychischer Koitus.»

**Olli Dittrich** in «Samstag Nacht» (RTL): «Carl Lewis versucht ein Comeback, allerdings in einer anderen Sportart: Der schwarze Läufer wechselt zum Schach!»

Die neue Chefin des Militärischen Frauendienstes, **Doris Portmann:** «Die Armee wird ja immer attraktiver, weil sie immer technischer wird und man die Geräte auf eine gewisse Art auch als Spielzeug betrachten kann.»

Aus der «Illustrierten Wochenzeitung» zum 73. Geburtstag von Schauspieler **Harald Leipnitz:** «Jetzt gönnt er sich mehr Ruhe: Seit 50 Jahren ist er mit der Mutter seiner drei Kinder verheiratet, seit 30 Jahren lebt er mit einer anderen Frau zusammen.»

Luxus-Designer **Wolfgang Joop** in der «Weltwoche» über Mannequins: «Models sind die Hofdamen, die irgendwann auf die Guillotine müssen.»

In der ORF-Sendung «ZiB/Kultur», **Nikolaus Harnocourt,** festgehalten von der Wiener «Krone»: «Dass Gustav Mahler von Bruckner ‹halb ein Genie, halb ein Trottel› gesagt hat, ist eine Gemeinheit! Aber es ist wahr.»

**Ole Lehmann** in «Quatsch Comedy Club (Pro 7): «Es gibt Frauen, die putzen stundenlang ihre Küche. Nur weil sie glauben, ihr Mann kommt abends nach Hause, bemerkt das – und sie haben dann besseren Sex!»

**Christoph Blocher,** zitiert vom «Tages-Anzeiger»: «Ich habe keine Gegner mehr: De Pury ist leise abgetreten, Hubacher in Pension, Bodenmann im Wallis verschlauft.»

Fotos: Keystone/Kai Schütte